

JK

Abschrift

Bonn, Hindenburgstr. 123, 20.8.36.

14

59

Sehr geehrter Herr Geheimrat, (braud)

heute bekam ich von dem Verlag De Gruyter die Druckproben für den Umschlag des neuen Arch. f. Urkf. Die Probe ohne Klammer gefällt mir besser, die zweite Probe wäre diskutabel, wenn die Klammern wegfießen. Bei dieser Gelegenheit möchte ich auch meine Ansicht über Böhlaus Proben zum Umschlag des Archivs mitteilen: die zweite Probe mit den einheitlich der Antiqua angehörenden Literalien besticht durch eben diese Einheitlichkeit im Druckbild, läßt aber M.m.E. den Haupttitel "Deutsches Archiv" zu wenig hervortreten. Das ist in der ersten Probe besser. Ob man nicht Böhlaus nahelegen könnte, noch eine dritte Probe mit "Deutsches Archiv" in Literalien wie auf Muster I anzufertigen? Andernfalls wäre ich trotz der Mischung von Antiqua und Fraktur mehr für Probe I, weil darin der Haupttitel mehr in die Augen fällt.

Um unseren Schriftverkehr zu Dreiern, der ja jetzt wohl etwas häufiger werden wird, zu vereinfachen, sende ich diesen Brief gleichzeitig in Durchschlag an Lohmann zur Mitteilung an Engel; ich denke, das ist ein einfaches Verfahren, das alle Beteiligten rasch unterrichtet.

Mit deutschem Gruß

Ihr sehr ergebener

Haltzmann.

h.z. d. M. von dort aus die
Aufgabe De Gruyters zu bearbeiten.

Freistücke